

Zu zweit und doch individuell: Männer sind anders – Frauen auch...

Grundsätzlich ist jeder Mensch individuell, doch die Kernaussage unserer bisherigen Erfahrung lautet, dass es zwischen Mann und Frau Unterschiede gibt, die zu Problemen führen können. Wenn man von diesen Unterschieden weiß, kann man Probleme vermeiden und die Beziehung gerade durch die Unterschiedlichkeit bereichern



„Frauen erwarten von Männern, dass sie denken, reagieren und kommunizieren wie sie. Männer erwarten von Frauen, dass sie denken, reagieren, kommunizieren wie sie. Darin liegt die Wurzel so vieler Missverständnisse zwischen Ehepartnern, die oft langsam zum Erkalten der Liebe führen“ (J. Gray)

1. Biologisch bedingte Unterschiedlichkeit

Im Allgemeinen können Frauen mehrere Dinge gleichzeitig tun, beim Sprechen und Zuhören sind beide Gehirnhälften aktiv, dadurch werden aber auch Sach- und Beziehungsebene eher vermischt.

Vergleichbar mit einer Waschmaschine:
Alles kommt rein, wirbelt zeitgleich durcheinander, doch am Ende ist alles sauber!



Das Gehirn der Männer ist eher darauf ausgerichtet, sich auf eine Sache zu konzentrieren und eine Sache nach der anderen zu erledigen. Beim Sprechen und Zuhören ist nur eine Gehirnhälfte aktiv, deshalb werden Sach- und Beziehungsebene leichter voneinander getrennt

Vergleichbar mit einem Korridor:
Es wird immer 1 Tür geöffnet, sich mit dem Inhalt dieses Raumes auseinandergesetzt, alle anderen Türen bleiben geschlossen



2. Unterschiedlichkeit in der Kommunikation

„Die größte Herausforderung für einen Mann ist, eine Frau richtig zu verstehen, wenn sie über Gefühle spricht. Die größte Herausforderung für eine Frau ist, einen Mann richtig zu verstehen, wenn er nicht spricht.“ (J. Gray)

Frau

- denkt laut nach
- teilt Entdeckungsprozess mit
- findet erst im Laufe des Sprechens heraus, was sie sagen will
- braucht mehr Worte, um sich auszudrücken
- will bei Problemen reden
- sucht bei Problemen vorrangig nach Nähe und Verständnis
- sucht eher die Nähe zum Partner; Ferne verunsichert

Mann

- grübelt nach
- formuliert Antwort erst innerlich
- Spricht sich erst danach aus
- fasst alles knapper
- will schweigen
- will bei Problemen eine Lösung finden und dies eher alleine (Rückzug in die „Höhle“)
- braucht Pendelschlag zwischen Nähe und Ferne

„Ein Mann findet Befriedigung, wenn er Probleme in allen Details lösen kann. Eine Frau findet Befriedigung, wenn sie in allen Details über ihre Probleme reden kann.“ (J. Gray)



Was hat das mit mir zu tun?

Überlegt euch mal, wo ihr euch selbst wiederfindet und wo ihr den Partner in seinen Eigenheiten erkennt. Wo gibt es die größten Unterschiedlichkeiten bei euch? Und ist dies eher Anlass zum Streit oder seht ihr es als Bereicherung für eure Partnerschaft?